



INFO

Amtliche Mitteilung

Folge 10
Dezember 2013

Marktgemeinde St. Martin im Innkreis

St. Martin Hofwirthshaus - neue Besitzer - neuer Wirt

Liebe St. Martinerninnen und St. Martinern!

Die beiden Herren Grafen Max und Riprand von und zu Arco-Zinneberg sind die neuen Besitzer des Hofwirthshauses. Damit ist dieses Traditionswirthshaus weiterhin in besten Händen und der Weiterbestand als Gasthaus für die Zukunft gesichert. Als Pächter konnte seitens der Herrschaft Herr Robert Schachinger gefunden werden. Herr Schachinger ist ein erfahrener Gastronom, der sich über viele Jahre als Pächter des Bräustüberls und Gastgartens im Stift Reichersberg einen ausgezeichneten Ruf in unserer Region und über die Grenze nach Bayern geschaffen hat.

Wie mir der gräfliche Verwalter Ing. Andreas Gasselsberger mitgeteilt hat, wird das Hofwirthshaus ab Jänner einige Zeit geschlossen bleiben, um notwendige Renovierungsarbeiten durchzuführen. Geplant ist, den Betrieb in der zweiten Jännerhälfte wieder aufzunehmen.

Ich denke, dass zu diesem Anlass einige Daten zur Geschichte des Hofwirthshauses von Interesse sind:

Erste Daten gibt es seit dem Jahr 1524. Der Besitzer war damals Plumpfer Georg und zum Wirthshaus gehörte auch der „Gütlbauer in Koblstatt“.

Das jetzige Haus wurde 1827 erbaut, nachdem das alte Haus durch einen Brand vernichtet worden war.

1861 hat es Max Graf von und zu Arco-Zinneberg von Huemer Friedrich, dem ersten Bürgermeister der Gemeinde St. Martin, gekauft.

1954 wurde es von Ferdinand Graf von und zu Arco-Zinneberg an Karl und Antonia Fischer verkauft.

1982 bis 1996 waren Eleonore und Anton Melem unsere Hofwirthsleute.

Seit 1996 bis 2013 war Matthias Kraxberger im Besitz des Gasthauses.

Als Bürgermeister darf ich bei dieser Gelegenheit im Namen der Marktgemeinde St. Martin unseren bisherigen langjährigen Wirthsleuten Matthias Kraxberger und Christine Wimmer für die Arbeit danken und für die weitere Zukunft alles Gute wünschen.

Herrn Robert Schachinger heiße ich namens der Marktgemeinde St. Martin im Innkreis herzlich willkommen und wünsche viel Freude bei der neuen Aufgabe und natürlich auch einen entsprechenden wirtschaftlichen Erfolg.

OSR Kurt Höretzeder
Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis:

Zahnärztin in St. Martin,
Aus dem Gemeinderat:
Wohnungsvergaben, Voranschlag 2014,
24. und 31. Dezember geschlossen,
Heizkostenzuschuss Seite 2

Bautätigkeit 2013 Seite 3

Neue Büroverteilung im Gemeindeamt,
L(i)ebenswertes St. Martin:
intradate Termine Seite 4

Kindergarten,
Neue Musik-Mittelschule,
Nikolaus beschenkte die Schulen . Seite 5

Stillzimmer im LDZ Linz,
Termine,
Arztendienst,
EKIZ Andorf in St. Martin Seite 6

Gesangsverein Harmonie,
Friedenslicht,
BrandgefahrSeite 7

Abfahrtermine 2014 Seite 8

Beiliegenden Folder der Freiwilligen
Feuerwehr bitte beachten!

Frohe Weihnachten

und

viel Glück im Jahr 2014

wünschen

für die Mandatäre

OSR Kurt Höretzeder
(Bürgermeister)

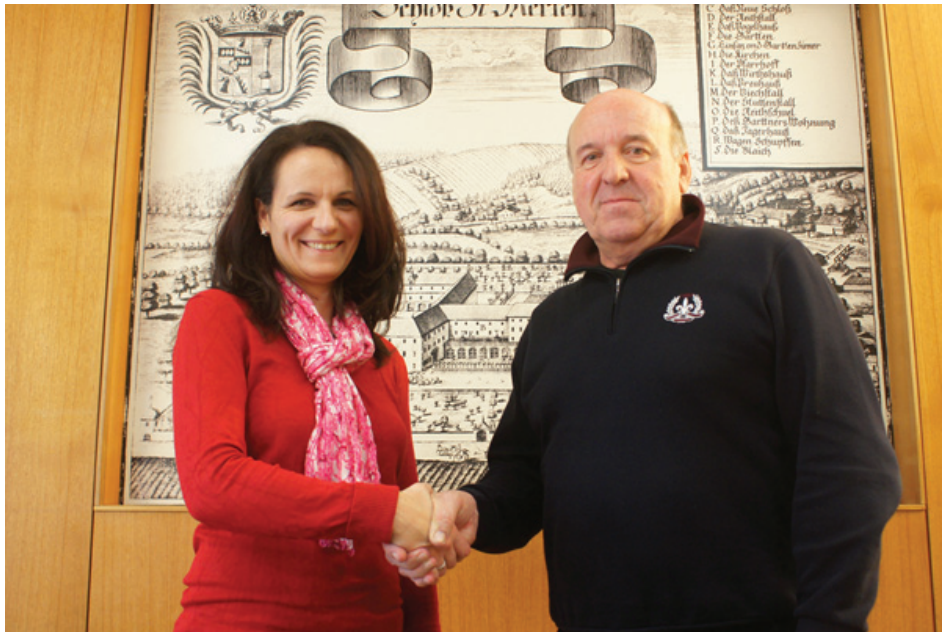
für die Bediensteten

Joachim Langmaier
(Amtsleiter)



Zahnärztin Dr. Petra Mairinger

Ab 2. Jänner 2014 werden wir in St. Martin wieder eine zahnärztliche Versorgung haben



Frau Dr. Mairinger bei ihrer Vorstellung bei Bürgermeister Höretzeder

Mit Frau Dr. dent. Petra Mairinger aus St. Florian am Inn, die seit 2005 im Zahnambulatorium Braunau bzw. Schärding tätig ist, bekommen wir eine kompetente Nachfolgerin für Herrn Dr. Josef Hattinger. Sie übernimmt die Praxis in Diesseits 225 und ist ab 2. Jänner unter der Telefon Nr. 07751/8544-0 erreichbar.

Bereits jetzt können Termine mit Frau Dr. Mairinger unter der Telefon Nr. 0664/42666498 vereinbart werden.

Ordinationszeiten ab 2. Jänner 2014:

Montag	8:00 - 11:30 und 14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 11:30 Uhr
Mittwoch	8:00 - 11:30 Uhr
Donnerstag	8:00 - 11:30 und 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag	8:00 - 10:00 Uhr

Aus dem Gemeinderat

Wohnungsvergaben

Mit einstimmigem Beschluss des Gemeinderates in seiner Sitzung vom 11.12.2013 wurden wie folgt vergeben:

Die 4-Raum-Wohnung Nr. 9 im Objekt Diesseits 200 an Frau Manuela Baier, Eitzing, und die Wohnung Nr. 7 im Objekt Diesseits 150 an Frau Maria Doppermann, St. Ulrich.

Voranschlag 2014

Der Gemeinderat hat den Voranschlag für 2014 einstimmig wie nachstehend angegeben beschlossen:

Ordentlicher Haushalt		Außerordentlicher Haushalt	
Einnahmen	4.475.000	Einnahmen	486.000
Ausgaben	-4.475.000	Ausgaben	-235.000
Ergebnis	0	Überschuss	251.000

Heizkostenzuschuss



Die OÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Personen einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2013/2014 zu gewähren.

Das Ansuchen um Zuerkennung ist bei der Bürgerservicestelle des Marktgemeindeamtes in der Zeit

vom 27. Dezember 2013 bis spätestens 15. April 2014

einzubringen. Einkommensnachweise sind vorzulegen.

Nähere Informationen dazu erhalten sie unter der Telefon Nr. 07751/8255-16 Bürgerservice, Frau Peter.

24. und 31. Dezember geschlossen

Zwischen den Feiertagen zu Weihnachten und Neujahr sind die Mitarbeiter des Marktgemeindeamtes während der Amtszeiten für Sie da. Am Heiligen Abend, 24. Dezember 2013 und zu Silvester, am 31. Dezember 2013 ist das Marktgemeindeamt geschlossen.

Bautätigkeit 2013

Das Jahr 2013 war für die Marktgemeinde von einer intensiven Bautätigkeit und hohen Investitionen geprägt

Volksschule

€ 1,050.000,-



WVA zweiter Brunnen

€ 115.000,-



Straße Alleefeld

€ 307.000,-



FACC Straße

€ 360.000,-



Nachmittagsbetreuung

€ 305.000,-



Neues Tanklöschfahrzeug

€ 247.000,-



Fotos: Marktgemeinde

Neue Büroverteilung im Marktgemeindeamt

Vor zwei Wochen musste im Marktgemeindeamt der bisherige Sitzungssaal zu Büroräumlichkeiten umfunktioniert werden. Erforderlich wurde dies durch die Neuaufnahmen im Jahr 2013. Unser Lehrling Lea Zeppetzauer hat nun auch einen fixen Arbeitsplatz, sie sitzt bei Frau Maria Mayer im Bereich des Meldeamtes. Sachbearbeiter Stefan Großböttl ist ins ehemalige Bauamt, somit ins Büro seines Vaters übersiedelt. Das von Frau Maria Peter betreute Bürgerservicebüro ist ins ehemalige Amtsleiterbüro gewandert.



Im früheren Sitzungssaal sind nunmehr untergebracht: Das Bauamt mit Herrn Karl Großböttl und die Amtsleitung mit Herrn Joachim Langmaier. Seine Amtsstunden verbringt auch unser Herr Bürgermeister OSR Kurt Höretzeder im ehemaligen Sitzungssaal.

Die bekannten Telefon-Durchwahlen haben sich nicht geändert, neu dazugekommen ist die Durchwahl 35 für Lea Zeppetzauer. Sämtliche Sitzungen des Gemeinderates finden ab November 2013 im Martinus-Saal der Landesmusikschule statt. Dieser Ort ist auch wesentlich „besucherfreundlicher“ als bisher.

Im Frühjahr soll nun endlich der Stiegenaufgang zum Marktgemeindeamt saniert und barrierefrei ausgeführt werden. In der Bauzeit wird das Marktgemeindeamt daher nur durch den rückwärtigen Hauseingang erreichbar sein. Dieser Zugang ist auch nicht barrierefrei. Über den Beginn der „Umleitung“ werden sie noch rechtzeitig informiert werden.

L(i)ebenswertes St. Martin



**Sonntag, 26. Jänner 2014 um 19:30 Uhr
in der Mehrzweckhalle**

„Lieder und Tänze zum Jahreswechsel“
mit dem Theophilensembel Wien und Elisabeth Schwarz (Sopran)

Weitere inntrada Veranstaltungen 2014:

Sa. 15. März 2014

Jazz & Wine mit Lorenz Raab and friends

Fr., 4. April 2014

Fritz Kreisler Trio

Mitglieder des Brucknerorchesters spielen
Kammermusik für Klavier, Violine und Cello

Fr., 25. April 2014

MoZuluArt

(Verschmelzung traditioneller Zuluklänge mit klassischer Musik)

Sa., 27. September 2014

Da Blechhauf'n

Sa., 29. November 2014

Kernölamazonen (Kabarett)

Kombitickets (berechtigen zum Eintritt bei allen inntrada Veranstaltungen) um den Vorzugspreis von € 95,- und Einzeltickets sind im Marktgemeindeamt und bei den St. Martin Banken im Vorverkauf erhältlich

Theaterfahrten

am 22. Februar 2014 zur „Zauberflöte“ und
am 23. April 2014 zum Musical „Show Boat“

in das Musiktheater Linz

Anmeldungen bei Burgi Ertl, telefonisch unter [0680/1417346](tel:06801417346)
oder per Email: m.ertl@eduhi.at

Kindergarten

Spende des Stammtisches

Auch in diesem Jahr wurde der Kindergarten anlässlich des „Laternefestes“ am 11. November wieder ganz großartig vom Stammtisch Kraxberger unterstützt. In bewährter und bereits traditioneller Weise übernahm dieser die Organisation und Durchführung des Festausklanges nach der Martinsfeier und spendete den Erlös von € 400,- zugunsten des Kindergartens. Erhöht wurde die Summe von Gregor Furthner / Bio Mühle auf € 600,-

Der Kindergarten bedankt sich dafür sehr herzlich! Das „Christkind“ wird bestimmt für jede Gruppe besondere Spielzeugwünsche erfüllen.



Eine Abordnung des Stammtisches bei der Scheckübergabe an die Pädagoginnen des Kindergartens

Foto: Marktgemeinde

Neue Musik-Mittelschule

Große Begeisterung mit Archipelago



Foto: NMMS

75 Kinder der NMMS St. Martin im Innkreis nahmen an einem eintägigen Workshop mit dem Ensemble „Archipelago“ teil. Stefan Konzett und 10 weitere Vollblutmusiker von Diersbach über Nürnberg bis Baltimore gaben als Einstig mit jazzigen Musiknummern ihr Können auf Trompete, Posaune, Tuba, Sax und Schlagzeug zum Besten. Derart eingestimmt brachten die Musiker dann die 75 SchülerInnen mit fetzigen Rhythmen zum Rocken. In Kleingruppen erarbeiteten sie anschließend unter dem Motto „Keine Noten, Fantasie und Kreativität“ 5 spontane Kompositionen und originelle bühnenreife Miniaturen.

Als dann die Ergebnisse am späten Nachmittag vor Eltern & Co präsentiert wurden, war die Begeisterung komplett. „Das wurde mit unseren Kids in den paar Stunden erarbeitet? – Applaus!“, war die einhellige Meinung.

Nikolaus beschenkte die Schulen



Foto: Raiffeisenbank

Mit einem Nikolausgeschenk stellte sich die Raiffeisenbank St. Martin bei der Volksschule ein. Bankstellenleiter Hans Greil überreichte drei Laptops, die in verschiedenen Klassen zum Einsatz kommen. Hier zu sehen die Schüler der vierten Klassen mit ihren

Klassenlehrerinnen und Frau Direktor OSR Rosemarie Kreßl bei der Übergabe. Ein weiterer Laptop wurde von der Raiffeisenbank der Neuen Musik-Mittelschule zur Verfügung gestellt. (Foto: Raiba)



EKIZ Andorf - Außenstelle in St. Martin im Innkreis

Angebote in St. Martin im Jahr 2014

Kleine Strolche

Spielgruppe für Kinder von 2 bis 3 Jahren, mit Begleitung
Wir wollen miteinander Fingerspiele, Kinderlieder, Reime und kleine Basteleien machen, gemeinsam gejausnet wird natürlich auch.

Leitung: Petra Roithinger (Pädagogin, ausgebildete Spielgruppenleiterin)

Preis: € 38,-

Ab 14. Jänner an 8 Dienstagen, jeweils von 14:30 bis 16:00 Uhr

Kuschelbären

Spielgruppe für Kinder von 1 bis 2 Jahren, mit Begleitung
Spielend eine neue Welt entdecken, sich in einer Gruppe bewegen, Freundschaften schließen, einander helfen, teilen und tauschen. Beim gemeinsamen Spielen und Experimentieren mit verschiedenen Materialien stehen Freude und Spaß im Vordergrund.

Leitung: Egger Birgit (ausgebildete Spielgruppenleiterin)

Preis: € 38,-

Ab 22. Jänner an 8 Mittwochen, jeweils von 9:00 bis 10:30 Uhr

Informationsabend

Am Donnerstag, 9. Jänner 2014, können Sie sich kostenlos über die Spielgruppen und die Kinderwerkstatt informieren. Sie lernen die Spielgruppenleiterinnen kennen und erhalten unverbindlich nähere Informationen über die einzelnen Gruppenangebote in St. Martin.

Ab 20:00 Uhr in Diesseits 14, in den Räumen der Mutterberatung.

Stillzimmer im LDZ

Ein Stillzimmer ist nun auch im Landesdienstleistungszentrum in Linz

Wegen der großen Nachfrage des Stillzimmers im Linzer Landhaus wurde nun auch im Landesdienstleistungszentrum (LDZ) in Linz im Bereich der Bürgerservicestelle eine Stillecke eingerichtet. Ebenso wie im Landhaus ist das Zimmer mit einem Stillsessel, einem Stillkissen, Spielsachen und einem Wickelbereich ausgestattet.

Die Stillecke bzw. das Stillzimmer sind besonders geschützte Bereiche, die nur für Mütter zugänglich sind.

Während der Öffnungszeiten des LDZ (Montag bis Donnerstag von 7:30 bis 17:00 Uhr und Freitag von 7:30 bis 14:30 Uhr) ist die Stillecke öffentlich und barrierefrei zugänglich.

Termine

Mutterberatung:

Montag, 27. Jänner 2014, von 14:30 bis 16:30 Uhr im „Schmierhaus“, Diesseits 14

Amtstag des Notariates:

Dienstag, 7. Jänner 2014, um 16:00 Uhr im Marktgemeindeamt

Eltern aktiv Seminar

„Warum hörst du mir nicht zu?“

Ab 10. Jänner an 4 Freitagen; Preis: € 10,90

Kinderwerkstatt

für Kinder von 1,5 Jahren, ohne Begleitung

Eltern und Kinder können sich schrittweise und behutsam voneinander lösen. Um diesen Vorgang zu erleichtern, begleitet eine ausgebildete Spielgruppenleiterin Ihr Kind.

Leitung: Egger Birgit (ausgebildete Spielgruppenleiterin)

Preis: € 48,-

Ab 17. Jänner an 8 Freitagen, jeweils von 9:00 bis 11:00 Uhr

Babymassage

Hier lernen Sie als frischbebackene Mama viele Massage-Techniken, die Ihr Baby genießen wird und welche auch für ein besseres Wohlbefinden sorgen werden - z.B.: Kolik-Massagen, Massagen bei Erkältung, Bauch-Brust-Massage usw.

Maximale Gruppengröße: 6 TeilnehmerInnen

Leitung: Nina Eder (ausgebildete Massagetherapeutin)

Preis: € 45,-

Ab 23. Jänner (5mal) donnerstags, jeweils von 9:30 bis 10:30 Uhr



Kasperltheater

„Der verschwundene Faschingskrapfen“

Am Freitag, 28. Februar 2014, um 15:30 Uhr

im Volksheim St. Martin im Innkreis

Eintritt: € 5,-

Anmeldungen und weiter Informationen unter 0699/16886621 oder per Mail unter ekiz.andorf@kinderfreunde.cc

Ärztendienst

Die Ordination von Dr. Clemens Novak ist vom 24. Dezember 2013 bis zum 06. Jänner 2014 wegen Urlaub geschlossen

Wochenend- und Feiertagsdienst Jänner 2014

Mi., 01. Jänner, MR Dr. Plaimer, Utzenaich 07751/8285

Sa., 04. und So., 05. Jänner, Dr. Breitwieser, Weilbach 07757/6060

Mo., 06. Jänner, MR Dr. Plaimer, Utzenaich 07751/8285

Sa., 11. und So., 12. Jänner, Dr. Reischl, Ort 07751/8334

Sa., 18. und So., 19. Jänner, Dr. Rapold, Eggerding 07767/500

Sa., 25. und So., 26. Jänner, Dr. Nentwich, Oberberg 07758/30264

Impressum:

Redaktion, Inhaber und Herausgeber:

Marktgemeinde St. Martin im Innkreis, 4973 St. Martin im Innkreis, Diesseits 184

Telefon: 07751/8255 FAX: 07751/8255-14

E-Mail: meldeamt@st-martin-innkreis.ooe.gv.at

Homepage: <http://www.st-martin-innkreis.ooe.gv.at>

Fotos:

Marktgemeinde St. Martin im Innkreis - oder wie beim betreffenden Foto vermerkt



Gesangsverein „Harmonie mit Esprit

Singen Sie noch oder tanzen Sie schon?

Auf Grund des Balls der Oberösterreicher hat der Gesangsverein Harmonie mit Esprit seinen alljährlichen Sängerball auf das erste Februarwochenende verschoben. Obmann Kajetan Haider verrät bereits vorab, was die Ballbesucher dieses Mal erwartet und versucht das etwas schiefe Bild des Sängerballs ins rechte Licht zu rücken.

Kajetan, am 1. Februar steht wieder der Sängerball in der Landesmusikschule Sankt Martin an. Worauf dürfen sich denn die Ballbesucher freuen?

Die Landesmusikschule ist ein schöner Rahmen für eine Ballveranstaltung. Wir bieten wieder gute Tanzmusik mit unserer traditionellen Band „Birdland“. Die weniger Tanzbegeisterten können sich im Foyer und an der Bar unterhalten, wo wir auch wieder gute Weine ausschenken.

Der Sängerball kann bereits auf eine sehr lange Tradition zurückblicken. Wie konnte sich diese Veranstaltung über die Jahrzehnte hinweg halten?

Die Anzahl der Veranstaltungen ist im Vergleich zu früher schon sehr gestiegen, auch hier herrscht eine Art Verdrängungswettbewerb. Der Sängerball hatte oder hat noch immer den Ruf ein „gespitzter Ball“ zu sein. Wenn man darunter Ballkleid und Anzug versteht, ok, dann ist es ein gespitzter Ball. Es ist aber auch ein Ball wo man nicht unbedingt paarweise hingehen muss und trotzdem zum Tanzen kommt. Die höfliche Tradition mit allen Damen am Tisch zu tanzen klingt zwar schon ab, doch die Tanzfläche ist bis zum Schluss sehr gut besucht.

Wozu veranstaltet dein Gesangsverein Harmonie mit Esprit den Sängerball jedes Jahr wieder, außer dass natürlich die Vereinskasse etwas gefüttert wird?

Hier geht es weniger um die Vereinskasse, Bälle und vor allem Tanzen ist bei der Jugend zwar nicht mehr so „in“. Die Besucher aber - auch von umliegenden Gemeinden - genießen den Abend und solange wir positiv aussteigen, werden wir den Ball veranstalten. Ich denke auch, dass ansonsten ein gewisses Kulturgut der Gemeinde verloren gehen würde.



Chorleiterin Birgit Winter und Obmann Kajetan Haider freuen sich auf Ihren Besuch!



Auch im vergangenen Jahr wurde die Tanzfläche intensiv genutzt

Der Sängerball findet am Sa., 1. Februar 2014 um 20:30 Uhr in der Landesmusikschule St. Martin statt. Vorverkaufskarten für € 8,- sind erhältlich bei den Mitgliedern des Gesangsvereines. An der Abendkasse kosten sie € 10,-, inkl. Begrüßungsgetränk.

Fotos: Gesangsverein

Friedenslicht

Die Freiwillige Feuerwehr bringt auch in diesem Jahr wieder das Friedenslicht zu den St. Martinern Bürgern. Im Ortsgebiet wird es zwischen 8:00 und 12:00 Uhr von der Feuerwehrjugend verteilt. Die Feuerwehr ersucht, dazu die entsprechenden Vorbereitungen rechtzeitig zu treffen.



Sie können das Friedenslicht auch direkt beim Feuerwehrdepot abholen und außerhalb des Ortsgebietes erhalten Sie es in Sindhöring bei Familie Eisenführer und in Hötzlarn bei Familie Hatzmann.

Beachten Sie bitte den Folder der Freiwilligen Feuerwehr mit den jeweiligen Abholzeiten und wichtigen Tipps der Feuerwehr zur Weihnachtszeit, der dieser GemeindeINFO beiliegt.

Brandgefahr

Gerade jetzt zur Weihnachtszeit, wo viele Kerzen an Adventkränzen, Christbäumen und als Weihnachtsbeleuchtung im Innen- und Außenbereich entzündet werden, ist es besonders wichtig, dass man sein Zuhause schützt und offenes Feuer nicht unbeaufsichtigt lässt. Offene Flammen auf Adventkränzen und Christbäumen können rasch einen Brand auslösen.



Müllabfuhr - Termine 2014

Der Abfuhrzyklus für Restmüll und Biomüll ist jeweils 4-wöchentlich und die Altpapierentsorgung findet in einem 8-Wochen-Zyklus statt.

In den Sommermonaten wird die Biotonne bei der Abfuhr gleichzeitig auch gewaschen.

	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
Biomüll			Mi, 02. Juli	
Restmüll	Fr, 3. Jänner		Fr, 18. Juli	Fr, 10. Oktober
Altpapier		Di, 08.+ Mi, 09. April	Di, 29.+ Mi, 30. Juli	
Biomüll	Mi, 15. Jänner	Mi, 09. April	Mi, 30. Juli	Mi, 22. Oktober
Restmüll	Fr, 31. Jänner	Fr, 25. April	Sa, 16. August	Fr, 7. November
Biomüll				Mi, 19. November
Altpapier	Di, 11.+ Mi, 12. Februar			Di, 18.+ Mi, 19. November
Biomüll	Mi, 12. Februar	Mi, 07. Mai	Mi, 27. August	
Restmüll	Fr, 28. Februar	Fr, 23. Mai	Fr, 12. September	Fr, 5. Dezember
Altpapier		Di, 03.+ Mi, 04. Juni	Di, 23.+ Mi, 24. September	
Biomüll	Mi, 12. März	Mi, 04. Juni	Mi, 24. September	Mi, 17. Dezember
Restmüll	Fr, 28. März	Fr, 20. Juni		

Terminänderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie, dass Sie die Mülltonnen bzw. Müllcontainer zeitgerecht (am Vortag oder zeitig in der Früh!) am Straßenrand gut sichtbar bereitstellen. Es kann vorkommen, dass die Touren einmal nicht wie üblich gefahren werden und der LKW eventuell zu einer anderen Zeit als gewohnt kommt. Falls die Mülltonne bis zum Abend nicht entleert wurde, bitte stehen lassen, sie wird dann am folgenden Tag geleert. Erst wenn die Abfuhr am nächsten Tag nicht erfolgt ist, bitte umgehend im Marktgemeindeamt (Telefon Nr.: 07751/8255) melden.

Öffnungszeiten Müllentsorgung am Bauhof:

Montag und Freitag jeweils von 15:00 bis 19:00 Uhr

Wenn ein Feiertag auf einen Montag fällt, ist am folgenden Dienstag offen und wenn ein Feiertag auf einen Freitag fällt, dann ist am vorhergehenden Donnerstag geöffnet!

Größere Mengen von Altstoffen, sowie Papier/Karton, Sperrmüll, Elektrogeräte, Batterien und Altholz bringen Sie bitte in die Altstoffsammelzentren (ASZ) Region Ried oder Utzenaich. Auch Tierkadaver können dort kostenlos entsorgt werden.

Öffnungszeiten der Altstoffsammelzentren:

ASZ Region Ried	Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr	
Aurolzmünster, Danner:	Freitag	von 08:00 bis 18:00 Uhr
	Samstag	von 08:00 bis 12:00 Uhr
ASZ Utzenaich:	Montag	von 08:00 bis 12:00 Uhr
	Freitag	von 08:00 bis 18:00 Uhr

Die Öffnungszeiten der ASZ sind ohne Gewähr - Änderungen vorbehalten!